

# Newsletter der Wirtschaftsförderung der Stadt Nürtingen



Sehr geehrte Abonnentinnen und Abonnenten,

willkommen zur Oktoberausgabe des Newsletters der Wirtschaftsförderung der Stadt Nürtingen. In diesem Monat wird über die Zukunftswerkstatt zur Digitalisierungsstrategie der Stadt Nürtingen berichtet. Außerdem möchte ich Sie auf die Fortbildungsangebote der vhs Nürtingen für Unternehmen hinweisen. Des Weiteren stehen das 2. HfWU-Hochschulforum und der neue Konjunkturbericht der IHK Region Stuttgart im Fokus.

Ich wünsche Ihnen einen schönen November und viel Spaß bei der Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen aus dem Rathaus



Christian Franz, Wirtschaftsförderer

"Zukunft ist das, was wir daraus machen" - Zukunftswerkstatt 12.10.2018

40 Bürger, ortsansässige Unternehmer, Stadträte und Vertreter der Stadtverwaltung trafen sich am 12.10.2018 im kleinen Saal der Stadthalle K3N, um gemeinsam über die zukünftige Digitalisierung der Stadt Nürtingen zu diskutieren. Die Veranstaltung begann mit einer Begrüßung durch Oberbürgermeister Otmar Heirich sowie Fabian Müller, dem Geschäftsführer der die Digitalisierungsstrategie betreuenden gt-Service mbH. Nachdem Christoph Heck, ebenfalls von der gt-Service mbH, den bisherigen Projektverlauf skizziert hatte, folgten zwei Impulsvorträge.



Der Publizist Reinhard Habbel ging in seinem Vortrag "Einblicke in die Welt von morgen – Was bedeutet das für die Kommunen?" auf die Auswirkungen der Digitalisierung, insbesondere auf das Leben der in den Kommunen wohnendenden Menschen, ein. Habbel stellte hier vor allem heraus, dass es Aufgabe der Kommunen sei, das Thema Digitalisierung sinnvoll vor Ort zu integrieren.

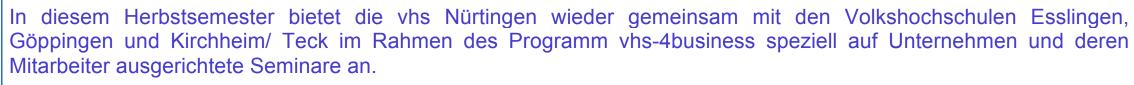
Der zweite Vortrag "Silicon Nürtingen – Mittelstand meets IoT" von Julian Feinauer, Geschäftsführer der pragmatic minds GmbH, beschäftigte sich vor allem mit den Fortschritten, die in der Wirtschaft in den letzten zehn Jahren durch die Digitalisierung erzielt werden konnten. Herr Feinauer betonte, dass die Digitalisierung bereits heute sehr viele Chancen und technische Möglichkeiten biete, die allerdings noch nicht komplett ausgeschöpft würden. Dies gelte auch für Kommunen.

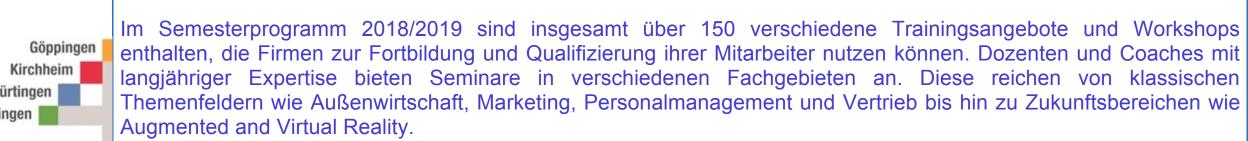
Nach den beiden Vorträgen konnten die Teilnehmer in einem Themen-Café "Zukunft in Nürtingen" Vorschläge zur Digitalisierung in den Bereichen Wirtschaft, Bildung, Gesellschaft/Gesundheit und Mobilität erarbeiten. Dabei wurden unter anderem eine durchgängige digitale Infrastruktur, die digitale Beantragung und Vergabe von Kita-Plätzen und eine gemeinsame Plattform für Mobilitätsangebote genannt.

Zum Abschluss der Veranstaltung diskutierten Oberbürgermeister Otmar Heirich und Julian Feinauer mit der Unternehmerin Gail McCutcheon, Norman Tietz von den Stadtwerken Nürtingen und Inge Hertlein vom Kulturamt der Stadt Nürtingen über die Chancen und Möglichkeiten der Digitalisierung.

Die Workshop-Beiträge werden in den nächsten Wochen ausgewertet und mit dem Gemeinderat in der Sitzung am 04.12.2018 diskutiert. Die Verabschiedung der Digitalisierungsstrategie moderNTimes im Gemeinderat ist für den 12.02.2019 geplant.

### Weiterbildungsmöglichkeiten im vhs-4business-Programm





Noch freie Plätze u. a. bei folgenden Angeboten:

- xpertbusiness-Webinare für kaufmännisches Wissen (mit Durchführungsgarantie!) 20 Termine, Beginn: 13. November 2018 (Kursnummern: 182-58010 bis 182-58022)
- Busines Souveran, wertschätzend und zielorientiert kommunizieren 1 Termin: 24. November 2018 (Kursnummer: 182-
  - Richtig priorisieren
  - 1 Termin: 28. November 2018 (Kursnummer: 182-57001)

Nähere Informationen zu Seminarinhalten, Anmeldung, Inhouse-Schulungen und Gebühren erhalten Sie bei Nicolas Müller-Geoffroy (Tel. 07022 753-41, Mail:beruf@vhs-nuertingen.de ) oder unter www.vhs-4business.de .

Den kompletten Kurskatalog finden Sie hier

vhs-4business freut sich auf Sie und Ihre Mitarbeiter!





## 2. HfWU-Hochschulforum IBA 2027 mit dem Schwerpunkt Stadtklima und Gebäudebegrünung am 08. und 09.11.2018



Bereits im Mai 2017 hat die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) eine neue Veranstaltungsreihe zur IBA 2027 gestartet. Bei der zweiten Ausgabe des Hochschulforums liegt der Schwerpunkt nun auf den Themengebieten Stadtklima und Gebäudebegrünung. Hierzu laden HfWU zusammen mit der İBA 2027 GmbH, der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart und der Stadt Nürtingen zu einer Fülle interessanter Vorträge ab 9:00 Uhr in die Nürtinger Stadthalle K3N ein.

Auf dem Programm stehen unter anderem ein Vortrag des Intendanten der IBA 2027 Andreas Hofer, der das Projekt IBA 2027 vorstellen wird. Prof. Dr. Carola Pekrun von der HfWU wird das neu gegründete Kompetenzzentrum Gebäudebegrünung und Stadtklima (KGS) präsentieren. À propos KGS: Die Versuchshalle des Kompetenzzentrums in Wolfschlugen kann am 09.11.2018 ab 13:30 Uhr im Rahmen einer Exkursion besichtigt werden.

Am Nachmittag des 08.11. folgen Beiträge kommunaler Vertreter, unter anderem vom Technischen Beigeordneten der Stadt Nürtingen Andreas Neureuther ("Zukunftsstadt Nürtingen – Erfolgreich gestalten") und dem städtischen Klimaschutzbeauftragten Thomas Kleiser ("Klimaanpassung in der kommunalen Praxis").

Am Donnerstagabend findet außerdem eine Veranstaltung mit dem Titel "More Future – Erzähl uns Deine Zukunft" in der Nürtinger Kreuzkirche statt. Andreas Hofer und Rainer Nübel, HfWU-Dozent und Stern-Journalist, diskutieren mit Oberstufenschülern über ihre Vorstellungen von der Zukunft des 21. Jahrhunderts. Im Vorfeld hatte Rainer Nübel mit mehreren hundert Schülern von Nürtinger und Geislinger Gymnasien im Rahmen eines gleichnamigen Erzählprojekts deren Zukunftsszenarien gesammelt. Am 08.11.2018 werden in der Kreuzkirche ausgewählte Arbeiten des Erzählprojekts vorgestellt und den Besuchern die Möglichkeit zum Austausch mit den Schülern gegeben.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldeschluss ist der 07.11.2018.

Nähere Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung erhalten sie unter 07022/201337 oder unter www.hfwu.de/iba

### IHK Konjunkturspiegel Region Stuttgart Herbst 2018



KONJUNKTUR
SPIEGEL
Zum dritten Mal in diesem Jahr hat die IHK Region Stuttgart ihren in regelmäßigen Abständen erscheinenden Konjunkturspiegel vorgelegt. Die Stimmung bei den befragten Unternehmen ist nach wie vor positiv, konnte aber das REGION überaus hohe Niveau des letzten Reports aus dem Frühsommer nicht ganz halten.

Neun von zehn Unternehmen bezeichnen ihre Ertragssituation als befriedigend oder sogar gut, nur jeder zehnte

Betrieb ist mit seiner Gewinnlage nicht zufrieden. Allerdings ist der Anteil der Firmen, die mit einem Rückgang im Auftragseingang rechnen, von 10,1 Prozent im Frühsommer auf 14,5 Prozent im aktuellen Bericht angestiegen. Mit einem steigenden Auftragseingangsniveau rechnen mittlerweile nur noch 31,4 Prozent der befragten Betriebe (Frühsommer: 40,7 Prozent).

Dementsprechend ist auch der Anteil der Unternehmen, die für die nächsten zwölf Monate mit einer Verbesserung der Geschäftslage rechnen, von 34 Prozent im Frühsommer auf 27,3 Prozent im Herbst gesunken. Mittlerweile erwarten 10,1 Prozent der befragten Firmen schlechtere Geschäfte als in den letzten zwölf Monaten (Frühjahr: 6,6 Prozent).

Der Schwung lässt nach

Trotzdem bleibt die Investitionswilligkeit der Unternehmen ungetrübt. Die Hälfte der Umfrageteilnehmer möchte die Inlandsinvestitionen auf einem konstanten Niveau halten. Nur zehn Prozent der Betriebe planen, die Inlandsinvestitionen zu reduzieren.



Eine der größten Bedrohungen für den konjunkturellen Aufschwung stellt nach wie vor der Fachkräftemangel dar. 60 Prozent der Betriebe betrachten ihn als wichtiges Risiko für ihre Geschäftsentwicklung. 64 Prozent der befragten Unternehmen gaben an, bereits jetzt offene Stellen zu haben, für die sie keine passenden Arbeitskräfte finden

Den vollständigen Konjunkturbericht für die Region Stuttgart finden sie hier.



# Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah..

Die Tourismusförderung der Stadt Nürtingen bietet in der Weihnachtszeit wieder umfassende Gruppenführungen zu verschiedenen Themen durch die Stadt an.

Wie wäre es also, die Weihnachtsfeier in Nürtingen zu verbringen? Auf diese Weise können Firmen und ihre Mitarbeiter die Stadt, in der sie arbeiten, neu entdecken.

Infos und Buchungen am i-Punkt im Rathaus, Marktstraße 7, 72622 Nürtingen, E-Mailtouristinfo@nuertingen.de, Tel. 07022 75-381